

F 57 297  
17  
1953

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

Freitag, 2. Jänner 1953

Blatt 1

## Neujahrsnacht 1953

=====

2. Jänner (RK) Die Silvesternacht in Wien wurde auch diesmal auf dem Rathausplatz mit dem traditionellen Turmblasen des Trompeterchors der Stadt Wien eingeleitet. Vor Beginn der musikalischen Darbietungen um 18 Uhr, wurde über die Lautsprecheranlage vor dem Rathaus eine Tonaufnahme der Neujahrsansprache des Bürgermeisters an die Wiener Bevölkerung übertragen. Das Turmblasen erfreute sich auch diesmal eines großen Zuspruches der Wiener Bevölkerung. Unter den Zuhörern sah man auch Bürgermeister Jonas mit seiner Gattin.

Bei der Feuerwehr der Stadt Wien gestaltete sich der Übergang in das neue Jahr ausnahmsweise ruhig. Zum letztenmal im alten Jahr wurde die Feuerwehr nach Ober-St. Veit gerufen. Gegen 23 Uhr rutschten im 13. Bezirk, Miss in Kögeln, zwei Taxis auf der vereisten Straße in einen Graben. Die "Bergung" der verunglückten Fahrzeuge dauerte volle zweieinhalb Stunden. Dies war die fünftausendeinhundertachtundvierzigste und letzte Ausrückung der Feuerwehr im alten Jahr. Am Neujahrstag rückte die Feuerwehr um 7.26 Uhr zum erstenmal aus; wie im vergangenen Jahr führte diese Ausrückung auch diesmal der Tierrettungsdienst durch. Eine Stute in Wulzeshofen, bei Lea an der Thaya, hatte Geburtskomplikationen und mußte ins Tierspital nach Wien transportiert werden.

Unter den insgesamt acht Ausrückungen am Neujahrstag ist nur ein gefährlicher Brand in Währing erwähnenswert. Vermutlich durch Ausschütten glühender Asche geriet um 14 Uhr im Hause Wallrißstraße 67 ein in den Lichthof des Hauses eingebautes Holzdach in Brand. Innerhalb weniger Minuten schlugen die Flammen durch den Lichtschacht bis zum Dachstuhl empor. Die Feuerwehrmannschaften konnten mit drei Schlauchlinien den ersten Brand im neuen Jahr rasch lokalisieren und so großen Sachschaden ver-

7 N 179388





hüten.

Beim Städtischen Rettungsdienst ging es in der Silvesternacht ziemlich bewegt zu. Ab Mitternacht bis in die späten Abendstunden des Neujahrstages wurden die Ambulanzen zweiundsiebzigmal um Hilfeleistungen ersucht. Größtenteil galten die Ausfahrten Opfern von Wirtshausraufereien mit kleineren aber auch ernsteren Auswirkungen.

Nach einem Bericht des Referates für Vergnügungs- und Getränkesteuer wurden in Wien in der Silvesternacht ungefähr 1.400 Veranstaltungen abgehalten.

Die Frequenz auf den Straßenbahnen am 31. Dezember und 1. Jänner war heuer um etwa 6 Prozent höher als im vergangenen Jahr. Am 31. Dezember hat die Straßenbahn und Stadtbahn 926.000 Fahrgäste, am Neujahrstag 762.000 Fahrgäste befördert. Die Linien, die von der Straßenbahndirektion zur Beförderung der Silvesterbummler eingerichtet wurden, haben 50.000 Fahrgäste benützt. Der Nachtverkehr verlief überall ruhig.

#### Pferdemarkt vom 30. Dezember

=====

2. Jänner (RK) Aufgetrieben wurden 176 Pferde. Als Schlächterpferde wurden 137 verkauft, unverkauft blieben 39. Der Marktverkehr war sehr flau.

Herkunft der Tiere: Wien 19, Niederösterreich 99, Burgenland 7, Oberösterreich 29, Kärnten 8, Salzburg 3, Steiermark 11.



Geehrte Redaktion!

=====

Montag, den 5. Jänner, um 9.45 Uhr, findet eine Führung durch den Großen Festsaal des Wiener Rathauses statt, wo gegenwärtig die Wahlvorbereitungsarbeiten im Gange sind. Stadtrat Afritsch wird die Vertreter der Presse über die Durchführung der Wahlen im Februar informieren.

Sie sind herzlichst eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden. Treffpunkt: in der "Rathaus-Korrespondenz".



## 20 Jahre Wintersport-Unfalldienst in Wien

=====

2. Jänner (RK) Die Arbeitsgemeinschaft des Wintersport-Unfalldienstes (WUD), die in jedem Winter an schneereichen Samstagnachmittagen und Sonntagen Hilfsstellen an den stark frequentierten Punkten des Wiener Waldes errichtet, feiert heuer ihren zwanzigjährigen Bestand.

Der Arbeitsgemeinschaft gehören vier freiwillige Rettungsorganisationen, und zwar der Arbeiter-Samariter-Bund, der Landesverband "Rotes Kreuz" für Wien und Niederösterreich, der Österreichische Bergrettungsdienst und die Hietzinger freiwillige Rettungsgesellschaft an, deren Mitglieder unter der Leitung von Alfred Hudec alljährlich ehrenamtlich und unentgeltlich ihren Hilfsdienst leisten. Sie werden in ihrer Arbeit von einem Streifendienst der Polizei und beim Abtransport Schwerverletzter von der Hietzinger freiwilligen Rettungsgesellschaft und dem Wiener städtischen Rettungsdienst unterstützt. Die "Ravag" und die Sendergruppe "Rot-Weiß-Rot" haben sich ebenfalls in den Dienst der guten Sache gestellt, indem sie die Rettungsmannschaften jeweils kostenlos zum Dienst aufrufen.

Die Zahl der Verletzten, die in den 20 Jahren durch den Unfalldienst Hilfe erhielten, ist nicht gering: es wurden 6.155 Verletzte behandelt, davon 1.449 schwere Fälle, bei denen auch der Abtransport durchgeführt werden mußte; 2 Tote wurden geborgen.

Wenn diese Zahlen zunächst für die aufopfernde Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft sprechen, so mögen sie doch auch eine Mahnung für alle Wintersportler sein. Viele Unglücksfälle, deren Ursache auf Leichtsinn oder Rücksichtslosigkeit zurückgeführt werden kann, ließen sich durch Besonnenheit vermeiden. Die Mitglieder des WUD haben daher einen Jubiläumswunsch und würden sich in ihrer Tätigkeit am besten durch seine Erfüllung belohnt fühlen, nämlich, wenn die Sportler durch einsichtsvolles Verhalten und durch gegenseitige Rücksichtnahme helfen würden, die Unfallszahlen in Zukunft zu vermindern.



## Musikveranstaltungen in der Woche vom 5. bis 11. Jänner

## 2. Jänner (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Dienstag 6. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 4. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der Gesellschaft der Musikfreunde; Wr. Symphoniker, Dr. Edwin Fischer (Klavier), Dirigent Dr. Volkmar Andreae
	Mozartsaal (KH) 19.30	Liederabend Hans Duhan; Franz Schubert - "Die Winterreise"
Mittwoch 7. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde; 4. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie"; Wr. Symphoniker, Dr. Edwin Fischer (Klavier), Diri- gent Dr. Volkmar Andreae
	Mozartsaal (KH) 19.30	Kammermusikabend des "Wiener Oktett"
Donnerstag 8. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 4. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie"; Wr. Symphoniker, Dr. Edwin Fischer (Klavier), Diri- gent Dr. Volkmar Andreae
Freitag 9. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Wiederholung des 4. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der Gesellschaft der Musikfreunde; Wr. Symphoniker, Dr. Edwin Fischer (Klavier), Dirigent Dr. Volkmar Andreae
Samstag 10. Jän.	Gr.M.V.Saal 11.00	Amt für Kultur und Volksbildung: "Konzert für die Jugend"; Wr.Sym- phoniker, Dirigent Prof. Hans Swarowsky
	Gr.M.V.Saal 15.00	Sendergruppe Rot-Weiß-Rot: Öffentl. Rundfunkkonzert; Wr.Sym- phoniker, Dirigent Charles F.Adler (Werke von R.Strauß, Evens und R.Wagner)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 4. Konzertes im Zyklus I "Barockmusik" der Wr.KHG; Wr. Symphoniker, Dirigent Fritz Lehmann
	Schubertsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Kehr-Trio (Deutschland); mitwir- kend Bruno Seidlhofer (Klavier)



Sonntag 11. Jän.	Gr.M.V.Saal 16.00	N.Ö.Tonkünstlerorchester: Sonntag-Nachmittags-Konzert; Dirigent Dr. Volkmar Andreae
	Gr.M.V.Saal 19.30	Konzert des Orchestervereines der Gesellschaft der Musikfreunde; Dirigent Prof. Fritz Sedlak
	Brahmssaal (MV) 17.00	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 4. Konzertes im Zyklus "Meisterwerke der Kammer- musik" der Gesellschaft der Musik- freunde; Musikvereins-Quartett
	Brahmssaal (MV) 19.30	Klavierabend Prof. Friedrich Schery
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 4.Konzert im Zyklus I - "Barockmusik"; Wr. Symphoniker, Dirigent Fritz Leh- mann

Ausstellung des Historischen Museums geschlossen  
=====

2. Jänner (RK) Die "Ausstellung aus dem Historischen Museum der Stadt Wien, Neue Auswahl" bleibt im Jänner geschlossen. Vom 1. bis zum 15. Februar wird sie anlässlich einer Gedenkschau für Augustin Hirschvogel (450. Geburtstag und 400. Todestag) wieder eröffnet. - Der Beethoven-Erinnerungsraum im Pasqualatihaus sowie das Stiftermuseum bleiben bis zum Frühjahr gleichfalls geschlossen.

Schweinenachmarkt vom 2. Jänner  
=====

2. Jänner (RK) Neuzufuhren: 48 Fleischschweine. Verkauft wurde alles. Preise: 18.20 bis 19.- S.

Rindernachmarkt vom 2. Jänner  
=====

2. Jänner (RK) Ochsen: 0, Stiere: 5, Kühe: 59, Kalbin: 1, Summe: 65. Verkauft wurde alles.

Bei raschem Abverkauf erhöhten sich die Preise um 30 bis 50 Groschen.